

Lesung

Drei Sprachvirtuosen

«Schläft ein Lied in allen Dingen» heisst das Programm der Berner Literaturband Hybrido Unreim. Ob sie dieses Lied in den Dingen auch finden werden? Das fragen sich die drei Männer selber, im Video auf ihrer Homepage.

Das Trio sind die Berner Schriftsteller Hartmut Abendschein, Roland Reichen und Christian de Simoni. Alle haben bereits eines oder mehrere Bücher veröffentlicht. Abendscheins «Flarf Disco» ist diesen Frühling erschienen und versammelt «Popgedichte», die Titel tragen wie «Die Basslinie», «Hallo Moderne» oder «Ein Punksong ist nicht wer wir sind». Reichen erzählt in «Sundergrund» mit einer von Dialektausdrücken durchmischten Sprache vom kurzen Leben eines Junkies. Und de Simoni hat 2011 mit «Rückseitenwetter» einen starken Debütroman über die verlorene Generation der Mittdreissiger geschrieben.

Wenn die drei Sprachvirtuosen sich nun zu einem Trio zusammenschliessen, ist Böses, Schräges und Skurriles aus dem Alltag zu erwarten. Sie nennen ihr Programm eine Mischung aus Lesung, Gespräch und musikalischer Intervention. Es geht um Randgruppen, extreme Musik und prekäre Existenzen. Für die musikalische Untermalung der Texte sorgt der DJ und WOZ-Autor Benedikt Sartorius. Gemeinsam werden die Herren das schlafende Lied bestimmt finden und es mit lautem Getöse aufwecken.

Hybrido Unreim in: **Bern** Progr Kulturpunkt, Do, 10. September 2015, 20 Uhr. Bis 18. September 2015 sind ausserdem Bilder von Noë Gauch zu sehen. www.kulturpunkt.ch

Silvia Süess